



Irgendwas stimmt da nicht

Im persönlichen Umfeld Ich habe eine Vermutung

Jugendverband Nordbund
**ENTSCHEIDEN
FÜR CHRISTUS**
www.ec-nordbund.de

Situation: Eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter hat die Vermutung, dass bei einer/einem Gruppenteilnehmerin/Gruppenteilnehmer zu Hause oder im persönlichen Umfeld etwas nicht stimmt...

Folgende Überlegungen gelten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um in der oben genannten Situation bedacht zu handeln!

vorab

- Bewahre Ruhe!**
- Besprich deine Vermutung mit deinem Gruppenleiter/deiner Gruppenleiterin.

don'ts

- Informiere auf keinen Fall den vermutlichen **Täter** oder die vermutliche **Täterin**.
- Führe **kein gemeinsames Gespräch** zwischen vermutlichem Opfer und vermutlichem Täter oder vermutlicher Täterin!
- Verständige nicht sofort die **Familie**.
- Keine eigenmächtigen Aktionen!** Stimme dein weiteres Vorgehen gemeinsam mit allen Verantwortlichen ab.

dos

- Führe ein **Krisentagebuch** zur Dokumentation. Beschreibe so präzise wie möglich (mit Datum und Uhrzeit):
 - deine **Beobachtungen** und das **Verhalten** des Kindes/des Jugendlichen, das zu deiner Vermutung führt.
 - wichtige **Aussagen** (möglichst im Wortlaut)
 - deine **Überlegungen** und **Gefühle**
 - alle **Entscheidungen** (mit **Begründung**), die du alleine oder ihr als Team trefft. Was ihr tut oder unterlasst.
- Nimm **Kontakt mit einer der Vertrauenspersonen** im EC-Nordbund oder im Gemeinschaftsverband auf (unter www.ec-nordbund.de/downloads/krisenintervention oder unter <https://www.vg-sh.de/beratungsstelle/>).

nächste Schritte

- Biete dem Kind oder Jugendlichen ein Gespräch an.** Akzeptiere, wenn es abgelehnt wird.
- Hol dir**, unterstützt durch die Vertrauensperson, **professionelle Hilfe**, z.B. in einer Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt.
- Erkenne und **akzeptiere deine Grenzen** und Möglichkeiten.

1

Krisenintervention

Entschieden für Christus

Zugehörig zur Gemeinde

Verbunden mit allen Christen